

## Pressemitteilung

### Schöne Wände

## Einfach, schnell und kreativ mit Vliestapeten

**Düsseldorf, 22. Mai 2018.** Vliestapeten sind die neuen "Superhelden" unter den Wandbekleidungen. Sie sind einfach in der Anwendung, kaschieren kleinere Mängel an der Wand und sind in ihrer Vielfalt an Mustern und Farben nicht zu überbieten. Dass Vliestapeten eine schöne und schnelle Alternative zum Farbtopf sind, ist vielen Verbrauchern gar nicht bewusst. Eine aktuelle Studie\* zeigt, dass Vliestapeten mit einer Bekanntheit von 41 % fast noch als Geheimtipp unter Profis gelten. Dabei sind Vliestapeten gerade für „Do-It-Yourselfer“ und „Erst-Tapezierer“ interessant. Das Deutsche Tapeten-Institut fasst die Eigenschaften für einen individuellen Wohnstyle zusammen und gibt Tipps zur einfachen Umsetzung.

### Flottes Umstyling in jedem Raum

Wer Zeit sparen will oder keinerlei Tapezier-Vorkenntnisse hat, sollte in jedem Fall auf Vliestapeten setzen. Sie zeichnen sich durch ihre Strapazierfähigkeit, Robustheit und leichte Verarbeitung aus. Kleine Risse an Wänden überbrücken sie einfach und auch Luftfeuchtigkeit sowie Sonneneinstrahlung halten sie problemlos stand. Für die Küche und das Badezimmer sollte die Vliestapete der Wahl scheuer- und wasserbeständig sein (erkennt man an den Tapetensymbolen). Aber grundsätzlich gilt: Egal in welchem Raum – mit der Vliestapete wird jeder Laie zum Tapezier-Profi.

### Eins, zwei, drei – fertig!

Das optimale Ergebnis setzt im ersten Schritt eine staubfreie und glatte Wandoberfläche voraus. Im zweiten Schritt wird bereits der Kleister mit Hilfe einer Rolle oder eines Pinsels an die Wand aufgetragen. Dann kann die Tapete direkt an die Wand angebracht werden – kein Tapeziertisch, keine klebrigen Tapetenbahnen, keine Weichzeiten! Überstände lassen sich problemlos mit einem Cutter abtrennen.

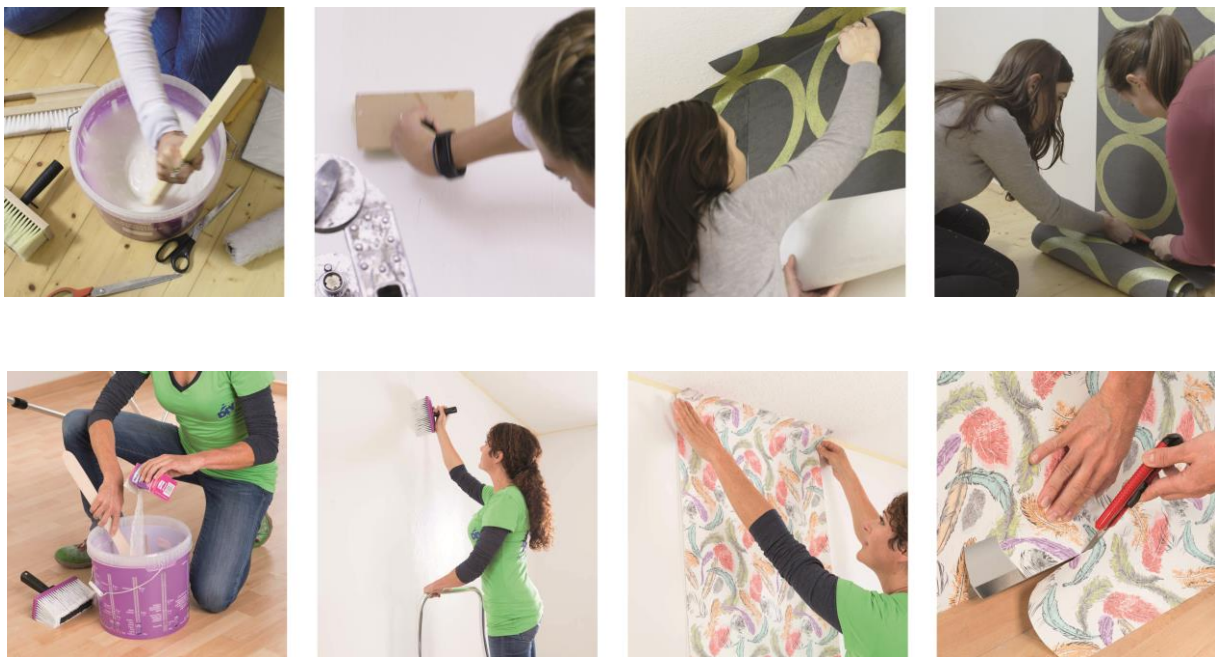
### Harmonisches Tapeten-Ensemble

Wer zu optischen Highlight-Wänden harmonisierende Uni- oder Mustertapeten variieren möchte, wird bei der großen Auswahl an Kollektionen deutscher Hersteller auf jeden Fall fündig. Und sollte das Tapeten-Ensemble einmal nicht mehr gefallen, lassen sich alle Vliestapeten, auch Jahre später, einfach trocken am Stück wieder von der Wand abziehen.

\*Repräsentative Befragung „Mögliche Barrieren beim Kauf von Tapeten, INNOFACT AG Research & Consulting, Juni 2017

In vier Schritten einfach Tapezieren. Die Miss DIY und Studenten machen es vor:

1. Kleister anrühren, 2. Wand einkleistern, 3. Tapete abrollen, 4. Überreste mit Cutter entfernen.



Pressetext und Pressefotos zum Download finden Sie unter: <http://www.tapeten.de/presse>

#### **Das Deutsche Tapeten-Institut:**

Das Deutsche Tapeten-Institut (DTI) fungiert als Sprachrohr der deutschen Tapetenindustrie. Neben einer umfangreichen Öffentlichkeitsarbeit produziert und vertreibt das DTI Tapeziersvideos und Informationen für Heim- und Handwerker.

**Der Verband der Deutschen Tapetenindustrie e.V. (VDT)** vertritt die Interessen der deutschen Tapetenhersteller. Durch Normung und Standardisierung werden einheitliche Kennzeichnungen und Qualitätskriterien für Tapeten im deutschen bzw. europäischen Raum festgeschrieben. Neben den Tapetenherstellern wird der Verband durch weitere Firmen als assoziierte Mitglieder unterstützt. (Mitgliederübersicht: <https://www.tapeten.de/ueber-uns/unsere-mitglieder>)

#### **Pressekontakt**

**Deutsches Tapeten-Institut GmbH:** Karsten Brandt | Berliner Allee 61 | 40212 Düsseldorf  
Tel. (0211) 862 864-11 | Fax (0211) 862 864-13 | E-Mail: [Presse@tapeten.de](mailto:Presse@tapeten.de)

**Jeschenko MedienAgentur GmbH:** Ilknur Alemdar | Eugen-Langen-Str. 25 | 50968 Köln  
Tel. (0221) 3099-135 | Fax (0221) 3099-200 | E-Mail: [i.alemdar@jeschenko.de](mailto:i.alemdar@jeschenko.de)